

!!! KEUCHHUSTEN !!!



Uns wurde vom Gesundheitsamt ein Keuchhusten-Fall an der Georgschule gemeldet. Wir möchten daher über diese Erkrankung und die notwendigen Maßnahmen informieren.

Was ist Keuchhusten?

Keuchhusten (Pertussis) ist eine bakterielle Infektion, welche die Atemwege betrifft. Sie ist hoch ansteckend und wird durch Tröpfcheninfektion (z.B. Husten, Niesen) übertragen.

Wie äußert sich Keuchhusten?

Es beginnt meistens mit erkältungsähnlichen Symptomen (Schnupfen, leichter Husten). Nach rund einer Woche entwickeln sich typische, krampfartige Hustenanfälle, oft verbunden mit einem ziehenden Geräusch beim Einatmen („Keuchen“). Die Hustenanfälle können von Erbrechen begleitet sein und treten insbesondere nachts auf.

Was sollte man tun bei Verdacht auf Keuchhusten?

- umgehendes Aufsuchen eines Arztes & Kontrolle des Impfschutzes
- im Falle einer Erkrankung umgehende Information der Schule (meldepflichtige Erkrankung!)

gez. Stefan Witzmann (stv. SL)